

Besucherordnung für das Deutsche Historische Museum

Wir begrüßen Sie recht herzlich in unserem Museum und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt, der von Rücksicht bestimmt ist:

Öffnungszeiten:

Das Deutsche Historische Museum ist täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Aus besonderem Anlass werden Sonderregelungen getroffen.

Kindern unter 10 Jahren ist der Museumsbesuch in Begleitung Erwachsener gestattet.

Eintrittspreise:

Es gibt nur einen Preis. Quittung und farbige Tagesmarke gelten für den Besuch aller Ausstellungen am selben Tag in allen Häusern. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr erhalten freien Eintritt. Tagesmarken werden bis 30 Minuten vor Schließung verkauft.

Führungen:

Fachkundige Führungen für Einzelbesucher finden zu den am Informationsstand angegebenen Zeiten statt. Führungen für Gruppen sind nach Voranmeldung möglich. Die Führungsgebühren werden an der Kasse des Informationsstandes bezahlt.

Garderobe:

Wegen der Gefahr der Beschädigung von Exponaten bitten wir Sie, Rucksäcke und große Taschen, sowie Ihre Mäntel, Umhänge usw., Stöcke und Schirme an der Garderobe kostenlos abzugeben. Die Mitnahme kleinerer Taschen (maximal DIN A3-Größe) in die Ausstellungen ist erlaubt, sofern sie an der Hand getragen werden. Im Zweifelsfall trifft die Entscheidung, ob Ihre Garderobe abgegeben werden muss, das Aufsichtspersonal. Eine Haftung für Wertgegenstände in den Schließfächern oder in der Garderobe wird nicht übernommen. Der Verlust von abgegebenen Gegenständen ist unverzüglich und vor Verlassen des Museums dem Garderobenpersonal anzuzeigen. Im Zeughaus kann für Schülergruppen die Aufbewahrung der Garderobe kostenlos in gesonderten, abschließbaren Schränken vorgenommen werden. Der erforderliche Schlüssel für die Schränke wird an der Garderobe ausgegeben. Für abhanden gekommene Garderobenmarken bzw. Schlüssel wird ein Ersatz von € 5,00 pro Stück verlangt.

Verhalten in den Ausstellungsräumen:

Es ist nicht gestattet,

- Objekte zu berühren,
- Tiere, Fahrräder und sperrige Gegenstände in die Ausstellungsräume mitzunehmen,
- in Ausstellungsräume Getränke und Speisen mitzunehmen, zu rauchen,
- in unmittelbarer Nähe der Ausstellungsstücke mit Gegenständen zu hantieren, die geeignet sind, Beschädigungen hervorzurufen,
- Abfälle, insbesondere Kaugummis wegzuworfen.

Erziehungsberechtigte, Lehrer und Gruppenleiter sind für angemessenes Verhalten von

Kindern und Jugendlichen in ihrer Begleitung verantwortlich. Der Besucher haftet für alle durch sein Verhalten entstandenen Schäden. Die Pflicht zur Kostenerstattung besteht auch bei vorsätzlichem oder fahrlässigem Auslösen der Alarmanrichtungen.

Fotografieren und Filmen:

In den Häusern und in der Ständigen Ausstellung darf für private Zwecke fotografiert und gefilmt werden. Blitzlichtaufnahmen und Fotostative sind nicht gestattet. Fotografieren und Filmen in allen Sonderausstellungen ist grundsätzlich nicht erlaubt. Das Fotografieren und Filmen zu kommerziellen Zwecken ist nur nach vorheriger Absprache und schriftlicher Genehmigung durch die Museumsleitung bzw. Pressestelle erlaubt.

Aufsichtspersonal:

Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten. Werden die Anweisungen nicht befolgt, kann in der Folge der weitere Aufenthalt im Museum untersagt werden. Die Museumsleitung kann Besuchern, die sich nicht an die Regelungen der Besucherordnung oder die Anweisungen des Aufsichtspersonals halten, Hausverbot erteilen.

Benutzung der Bibliothek:

Für die Benutzung der Bibliothek siehe dortige Benutzerordnung.

Beschwerden und Anregungen:

Beschwerden und Anregungen können Sie in den im Foyer und in den Ausstellungen ausliegenden Besucherbüchern notieren. Sie können dies aber auch der Museumsleitung oder dem Aufsichtspersonal mündlich oder besser schriftlich mitteilen. Inkrafttreten:

Diese Regelung tritt mit Unterzeichnung in Kraft.

Berlin, 20. Dezember 2010

Prof. Dr. Hans Ottomeyer
Präsident

General Regulations for the German Historical Museum

We extend a cordial welcome to you in our museum and hope that you have a pleasant stay in the spirit of mutual consideration:

Opening hours:

The German Historical Museum is open daily from 10 am to 6 pm.

On certain occasions special arrangements can be made.

Children under ten years of age are allowed to visit the museum when accompanied by adults.

Admission:

There is only one admission charge. The receipt and coloured day pass are valid for all exhibitions in both houses on the same day. Children and young people up to the age of 18 are admitted free of charge. Day passes are sold up to 30 minutes before closing time.

Tours:

Expert tours for individual visitors take place at the times posted at the information desk. Tours for groups are possible by prior appointment. The fees for tours are paid for at the information desk.

Cloakroom:

Due to the danger of damage to exhibits we request you to leave knapsacks and large bags as well as coats, wraps etc., canes and umbrellas free of charge at the cloakroom. It is allowed to take smaller bags (maximal 17 to 12 inches) into the exhibitions provided they can be carried by hand. In case of doubt the supervisory staff will decide whether objects have to be checked at the cloakroom. The museum assumes no liability for objects of value left in the lockers or cloakroom. Any loss of objects should be registered with the cloakroom personnel immediately and before leaving the museum.

For school groups in the Zeughaus it is possible to store items free of charge in separate, lockable wardrobes. The key to the wardrobes is issued at the cloakroom. A replacement fee of € 5.00 will be charged for lost cloakroom tags or keys.

Behaviour in the exhibition rooms:

It is not allowed

- to touch objects,
- to bring animals, bicycles and bulky objects into the exhibition rooms,
- to take food and drink into the exhibition rooms or to smoke there,
- to handle objects that might cause damage near the exhibits, or
- to throw away refuse, in particular chewing gum, in the rooms.

Guardians, teachers of group leaders are responsible for appropriate behaviour by children and young people accompanying them. The visitor shall be liable for any damage incurred due to their behaviour. Expenses that come about by deliberate or negligent activation of the fire alarm are to be reimbursed.

Photographing and filming:

It is allowed to photograph and film for private purposes in the houses and in the Permanent Exhibition. Flash photography and tripods are not permitted. However, it is not allowed to take photographs or to film in the special exhibitions. Filming and photographing for commercial purposes is only allowed by prior arrangement and with written permission by the museum direction or press department.

Supervisory personnel:

Instructions by the supervisory personnel must be respected. If they are not followed, it is possible that the person will not be permitted to stay in the museum. The museum direction can bar persons from entering the museum again if they do not follow the general regulations of the museum or the instructions of the supervisory personnel.

Use of the library:

Regulations for the use of the library are posted there.

Complaints and suggestions:

You are welcome to note complaints and suggestions in the visitors' books that are displayed in the foyer and the exhibitions. You can also communicate these matters to the direction or supervisory personnel of the museum in oral form, or better yet in writing.

Coming into effect:

With the signing of these regulations they take effect.

Berlin, 20 December 2010

Prof. Dr. Hans Ottomeyer
President